Stipendiatenaufenthalt im *KUNSTHOF DAHRENSTEDT* 2019

Der *KUNSTHOF DAHRENSTEDT* ist ein regionales Kulturzentrum in der Altmark.

Für die Zeit vom 01. bis 31. 07 2019 stehen jeweils für eine Stipendiatin/einen Stipendiaten der Bildenden Kunst und Literatur ein Appartement des Kunsthofes Dahrenstedt sowie das 80 m² große Atelier zum Wohnen und Arbeiten zur Verfügung. Die Stadt Stendal, der Verein Stadtwandel e.V., der Berufsverband Bildender Künstler Sachsen-Anhalt e. V. sowie weitere private Unterstützer übernehmen zusammen mit dem Kunsthof Dahrenstedt die Organisation und die Kosten für die Unterbringung.

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt fördert den Aufenthalt im Kunsthof Dahrenstedt mit einem Stipendium in Höhe von 1.000 Euro. Dem Stipendiaten entstehen keine weiteren Nebenkosten.

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur will mit diesem Stipendium Künstlerinnen und Künstler in ihrer Entwicklung fördern, die an einem von ihnen beabsichtigten Vorhaben außerhalb ihrer sonstigen Umgebung arbeiten möchten. Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an jüngere Künstlerinnen und Künstler der Sparten Bildende Kunst und Literatur, die mit ihrer Arbeit bereits öffentliche Anerkennung gefunden haben und in ihrer künstlerischen Entwicklung noch offen sind.

Bewerbungen von Studierenden sind ausgeschlossen.

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber richten ihren Antrag bitte an das Landesverwaltungsamt, **Referat 303** – Kultur, Landesfachstelle für öffentl. Bibliotheken, Ernst-Kamieth-Straße 2 in 06112 Halle (Saale).

**Bewerbungsschluss ist der 31.03.2019**. Es gilt das Datum des Poststempels. Verspätet eingegangene Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Hinweis:

Bewerbungen von Künstlerinnen und Künstlern aus Sachsen-Anhalt sind ausdrücklich erwünscht, jedoch keine Voraussetzung. Eine Förderung anderer Künstlerinnen und Künstler ist möglich, wenn durch deren hervorragende künstlerische Arbeit ein besonderes Landesinteresse besteht oder ein Bezug zu Sachsen-Anhalt hergestellt werden kann.

Der Antrag ist formlos zu stellen. Folgende Unterlagen sind beizufügen:

1. Vita
2. Beschreibung des Vorhabens
3. aussagefähige Unterlagen zur künstlerischen Arbeit
* im Bereich **Bildende Kunst** in Form von Arbeitsproben, Katalogen oder Büchern (max.3), Farbfotografien (max. 10), Dias, Videoarbeiten (max. 3 jeweils 15 Minuten) und
* im Bereich **Literatur** ca. 10 Seiten Textproben in deutscher Sprache.

Weitere Einzelheiten zum Kunsthof Dahrenstedt können über

[www.kunsthof-dahrenstedt.de](http://www.kunsthof-dahrenstedt.de) in Erfahrung gebracht werden.